

VORSICHTIGER BLICK AUF HALBFERTIGE RÄUME

Lechhausen (sil) - Noch stehen Kunden vor verschlossenen Türen. Doch die Glastür zur Lechhauser Stadtteilbücherei in der Blücherstraße gibt schon einmal einen vagen Blick frei auf die Regale, die sich sukzessive mit Büchern füllen. Denn die Bücherei wird „größer und schöner“, wie es auf mehreren Info-Zetteln an den Scheiben heißt.



Dort werden die Interessenten auch darüber aufgeklärt, dass wegen der Umbau- und Renovierungsarbeiten, die seit Ende Oktober laufen, voraussichtlich für sechs bis acht Wochen geschlossen sein wird. Medien, die bis Ende Dezember zurückgebracht werden mussten, würden sich nun aber automatisch bis Montag, 11. Januar, verlängern. Bei DVDs, CD-Roms und Zeitschriften laufe die Frist erst am Montag, 25. Januar, ab.

Regulärer Betrieb ab Januar

Wie die Bücherei-Mitarbeiter sagen, wird der reguläre Betrieb erst Anfang Januar wieder losgehen. Dann hoffen sie vor allem, viele Kinder für sich zu gewinnen, die in der Vergangenheit vor allem am Internet-Anschluss interessiert waren. Durch die unmittelbare Nähe zur Hausaufgaben-Betreuung der Luitpold-Schule erhoffen sich Elisabeth Griesel und ihr Team entsprechenden Zulauf. Vor allen Dingen die vielen Kinder mit Migrationshintergrund könnten hier beim Spracherwerb profitieren. Erfahrungsgemäß nehmen viele jedoch lieber eine DVD als ein Buch mit nach Hause.

Augsburger Allgemeine vom 31.12.2009